

An die Bürger:innen der Marktgemeinde Großgöttfritz!

"An allem Unfug der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern!"

Frich Kästner

Flächenwidmung

In der Gemeinderatssitzung am 24. März 2023 haben wir bezüglich der geplanten Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms, für die Punkte 2 und 6 unsere Zustimmung verweigert.

Es handelt es sich um die Widmung von Grünland in Bauland für zwei Gemeinderäte der türkis-schwarzen Mehrheitspartei, welches sodann gewerblich genutzt werden soll.

Bereits im letzten Schreiben haben wir dieses Verhalten verurteilt!

Für den Gemeinderat aus Kleinweißenbach ca. **10.000m²**! Für den Gemeinderat aus Großgöttfritz ca. **7.000m²**!

Da ist sogar die Widmung von Wohnbauland nicht mehr so wichtig. Außerdem ist es von Vorteil, wenn man für sich selbst Bauland widmen will und zugleich Ausschussvorsitzender für gewisse Baulanderweiterungen ist.

Diese ganze Vorgehensweise mag vielleicht rechtlich in Ordnung sein, doch moralisch und gemeinschaftsfördernd ist man damit an einem Tiefpunkt angelangt. Man will offenbar in dieser Partei nur Gräben füreinander schließen und den türkis-schwarzen Sumpf dadurch immer noch größer machen!

Gehört man der richtigen Familie an, bekommt man eben alles was man will!

Rechnungsabschluss

Ein Tagesordnungspunkt war der Beschluss des Rechnungsabschlusses (die tatsächliche Verwendung der Geldmittel im Jahr 2022).

Obwohl wir nicht mit allem einverstanden waren, gab es von uns trotzdem eine Zustimmung.

Einige Zahlen zur Information:

Geldmittel auf Sparbüchern: € 2.755.294,50 Kontoguthaben: € 459.049,65 liquide Mittel in Summe: € 3.217.440,79

Da ein Großteil der im Voranschlag angekündigten Vorhaben **nicht umgesetzt** wurde (*Untätigkeit*), konnten sämtliche Investitionen aus

den laufenden Einnahmen bezahlt werden. Geldentwertung (Inflation) spielt offenbar keine Rolle, viel wichtiger ist unserem Gemeindevorstand (geschäftsführende Gemeinderäte samt Bgm.) das alljährlich wiederkehrende realitätsverzerrende Bonitätsranking.

Einige Einnahmen:

Abgabenertragsanteile (Land, Bund):

€ 1.417.953,26

Kommunalabgabe: € 474.4258,50Aufschließungsbeiträge: € 63.093,66Grundsteuer A,B: ca. : € 81.600,--

Photovoltaikanlagen und Glasfaser

Auf dem Gemeindehaus und auf dem FF- Haus in Kleinweißenbach sollen Photovoltaikanlagen errichtet werden. Hier bestanden wir darauf, dass beide Vorhaben ausgeschrieben werden. Bedanken möchten wir uns, dass nun solche von uns seit knapp zwei Jahren geforderten Anlagen doch möglich sind!

Es gibt die Zusage, dass bis Mitte 2024 jeder Haushalt einen Glasfaseranschluss hat.

Wegebau ("das ma foan kau")

Derzeit beläuft sich das Wegebaubudget aller Ortschaften auf ca. € 450.000,--

Für welche Wege man das Geld verwenden will, wurde nicht mitgeteilt.

Hier hat man anscheinend noch keinen Vorteilsplan (gewisse Personen müssen auch beim Wegebau einen Vorteil haben).

Zum Nachdenken

Man hat sich nun in der Gemeindeführung offenbar darauf geeinigt den Tagesordnungspunkt "Allfälliges" wegzulassen. Es soll damit verhindert werden, dass unsere Anliegen, Vorschläge und Wünsche spontan im Gemeinderat diskutiert werden.

Derzeit sind nämlich sämtliche wichtigen Entscheidungen bereits vor der Sitzung beschlos-

sen. Man beschränkt sich lediglich darauf unsere Bedenken und Vorschläge als unwichtig, unrichtig und lächerlich abzutun.

Genau wegen solch beschämenden Verhaltens sind wir mehr denn je motiviert die Bevölkerung über gewisse Vorgehensweisen zu informieren.

Einige Punkte über die wir gerne in der Gemeinderatssitzung gesprochen hätten:

Löschteichgestaltung in Großgöttfritz Hochwasserschutz Werbung für Amtsleiternachbesetzung Umpostung kaputte Wege in den Ortschaften Parkplatzsituation rund um das Gemeindehaus

FF Haus in Großweißenbach Heizwerkgestaltung Werbung für Bauplätze Blackoutvorsorge Entwicklungskonzept Neuerungen für die Gemeinde, usw.

GEMEINSAM FÜR UNSERE GEMEINDE.

www.wirgemeinsam-grossgoettfritz.at

Bedanken möchten wir uns bei jenen, die Ihre Anliegen an uns herantragen und ersuchen alle, die an der Entwicklung und Gestaltung unserer Gemeinde interessiert sind sich aktiv mit uns gemeinsam dafür einzusetzen.

